



Die Königin (Lebensdauer: ca. mehrere Jahre)

Entstehung:

- Die Königin, die auch Weisel genannt wird, ist das einzige weibliche Bienenwesen, das begattet wird. Sie entsteht aus speziellen Wabenzellen und wird mit Gelee Royale gefüttert.
- Ca. 5-6 Tage nach dem Schlüpfen ist sie geschlechtsreif.
- Ungefähr am 6.-10. Tag fliegt die Königin zu den Drohnensammelplätzen, um begattet zu werden. (Drohnen der Bienenvölker aus Umkreis von 2-3km)
- Die Paarung, auch Hochzeitsflug genannt, erfolgt mit mehr als 10 Drohnen. Dabei werden die Samen der Drohnen in der Samenblase der Königin gespeichert, welche ein Leben lang ausreichen.

Aufgabe:

Sie legt befruchtete und unbefruchtete Eier, aus denen Arbeiterinnen und Drohnen entstehen.



Die Arbeiterin (Lebensdauer: Sommer 4-6 Wochen; Winter mehrere Monate)

Aufgabe:

- Die Arbeiterinnen haben verkümmerte Eierstöcke, weshalb sie keine Eier legen können
- Sie sind „Alleskönner“ des Bienenvolkes und erfüllen je nach Altersabschnitt alle Stock- und Feldaufgaben
- In den ersten beiden Tagen arbeiten sie als Putzbienen und säubern Brutzellen
- Bis zum 12. Tag arbeiten sie als Ammenbienen, indem sie die Larven füttern
- Die sechs darauf folgenden Tage arbeiten sie als Baubienen und bauen Waben
- Ihre restliche Zeit dienen sie dem Stock als Flugbiene, indem sie Nektar und Pollen eintreiben



Die Drohne (Lebensdauer: ca. 7 Wochen)

Aufgabe:

- Die Drohne ist allein für die Befruchtung der Königin zuständig
- Hierbei müssen sie mit anderen Gleichgesinnten konkurrieren (Drohnenschlacht)
- Bei der Befruchtung der Königin verbleibt der Penis der Drohne bei der Bienenkönigin. Die Drohne fällt von der Königin ab und stirbt
- Am Ende des Bienenjahres (im Sommer) verwehren die Arbeiterinnen ihnen das Futter und vertreiben sie, was für die Drohnen den Tod bedeutet



QR-Code für weitere Infos:

